

Antrag	Antragsteller*in	Änderungswunsch	Verfahrensvorschlag	Modifizierter Text
WP-00-1	OV Köln Lindenthal	<p><b>Präambel</b></p> <p>Wir werben um Ihr Vertrauen in einer Zeit, in der das Misstrauen gegenüber Berufspolitikern bei vielen Menschen in Verachtung und Hass umgeschlagen ist. Sie beteiligen sich nicht an Wahlen oder nutzen die Wahl als Protest gegen „die da oben“. Geschürt wird diese Wut von Kreisen, die ihre Wertvorstellungen und Interessen mit simplen Lösungsvorschlägen durchsetzen wollen. Sie bezeichnen grüne Politiker*innen und ihre Sympathisant*innen gern als „Gutmenschen“. Ja, wir sind Menschen, die nach dem Guten streben, aber wir sind nicht besser als alle Anderen.</p> <p>Auch wir Grüne versagen als Eltern, kränken unsere Lebenspartner, treffen falsche Entscheidungen, die wir später bereuen, beteiligen uns an unseligen Machtspielen und so weiter.</p> <p>Wir sind überzeugt, dass wir dennoch in der Lage sind, unseren Zielen näher zu kommen:</p> <p>Wir wollen eine Welt, in der unsere Werte zählen, das sind nicht zuletzt die Solidarität mit Schutzbedürftigen und Schwachen und ein schonender Umgang mit den Ressourcen unserer Erde.</p> <p>Wir wehren uns gegen Verachtung gegenüber Menschen, die am Rande der Gesellschaft stehen, gegen Diskriminierung von Menschen wegen ihrer sexuellen Orientierung, gegen eine neoliberale Ideologie, die in Wirklichkeit die Interessen von Konzernen und einer kleinen superreichen Elite durchsetzt. Wir wissen, dass das Umsteuern in vielen Politikbereichen gravierende Veränderungen mit sich bringt. Wir legen daher großen Wert darauf, alle Neuerungen im Dialog mit den Betroffenen zu erörtern und sozial verträgliche Lösungen zu entwickeln.</p> <p>Wir setzen uns für Bedingungen ein, die andere Lebensweisen zu ihrem Recht kommen lassen. Wir wollen das Radwegenetz ausweiten. Das geht nur zu Lasten des Autoverkehrs. Wir wollen vielfältige Natur genießen. Das geht nur zu Lasten der konventionellen Landwirtschaft. Wir wollen einen nachhaltigen Konsum fördern. Das geht nur zu Lasten von Unternehmen die Billigprodukte produzieren, die auf der Ausbeutung von Menschen und Natur beruhen. Wir wollen kulturellen Reichtum erhalten. Das geht nur zu Lasten des Staatshaushalts.</p> <p>Diese Veränderungen wollen wir erreichen, indem wir Sie von den Vorzügen einer ökologischen Politik überzeugen und dafür Mehrheiten gewinnen. Wir setzen auf die Kraft der Argumente und einen respektvollen Umgang mit dem politischen Gegner. Dafür brauchen</p>	Zurückgezogen	

		<p>wir Ihre Unterstützung, ihre Bereitschaft, Zeit zu opfern und sich mit der Komplexität von Sachverhalten auseinander zu setzen.</p> <p>Wir sind überzeugt: Unter den gegebenen Umständen haben wir, die Grünen NRW, gute Arbeit geleistet. Aber wir wissen genau wie unsere Wähler*innen: In vielen Bereichen sind die Probleme nach wie vor sehr schwerwiegend und täglich allerorten spürbar. Ob im Bildungswesen, in der Verkehrsinfrastruktur, bei Justiz und Polizei, in Krankenhäusern und Finanzämtern, bei der Aufnahme und Integration der Flüchtlinge: Überall fehlt es an Geld und Personal! Wir fordern von SPD und CDU gemeinsam mit uns dafür zu sorgen, dass die Länder ihre Aufgaben erfüllen können. Wir fordern vom Bund eine finanzielle Ausstattung für Länder und Kommunen, die es ihnen ermöglichen ihre Aufgaben gestaltend und nachhaltig zu erfüllen.</p> <p>Wir wehren uns nicht gegen den Abbau überflüssiger Subventionen. Auch wir stöhnen oft unter langwierigen bürokratischen Abläufen und sind nicht davor gefeit, neuen Verwaltungsaufwand zu produzieren. Aber eins steht für uns fest: Nur ein ausreichend finanzierter, leistungsstarker Staat, der gesellschaftliche Ungleichheit bekämpft und den Rechtsstaat garantiert, ist ein wirksames Bollwerk gegen die Angriffe auf unsere demokratischen, ökologischen und sozialen Errungenschaften.</p> <p>Geben Sie uns am 14. Mai Ihre Stimme!</p>		
WP-00-4	Martina Lilla-Oblong und Manfred Beck u.a.	<p>Die Anrede bitte ändern in: Liebe Wählerinnen und Wähler! außerdem Zeilen 5-6 ersetzen durch: Die Vereinten Nationen haben 17 globale Nachhaltigkeitsziele formuliert, mit der Perspektive, unseren Planeten auch für künftige Generationen lebenswert zu erhalten. Hierzu gehören u.a. die Bekämpfung der Armut, Gleichstellung der Geschlechter, Umweltschutz, hochwertige Bildung, der Ausbau regenerativer Energien. Globale Probleme lassen sich nur gemeinsam lösen. Auch in Nordrhein-Westfalen gilt es, diese Ziele zu verfolgen. Sie sind Grundlage unseres Programms, das Leitlinie unseres Handelns in der nächsten Legislaturperiode ist.</p>	Modifizierte Übernahme	<p>Ersetze Zeile 4 durch „Liebe Wählerinnen und Wähler!“</p> <p>Füge ein in Zeile 19 (nach „zu nutzen“): Wir handeln dabei nachhaltig und im Bewusstsein um unsere Verantwortung in der globalisierten Welt.</p>
WP-00-21	LAG Medien/Netz	Ergänze hinter „... und gut lebt“: „und wir gemeinsam den Wandel vom Kohle- und Stahl- und Land zum ökologisch-sozialen Smart-Land schaffen.“	Zurückgezogen	
WP-00-43	Martina Lilla-Oblong u.a.	NRW gibt es, weil nach dem Zweiten Weltkrieg drei unterschiedliche Landesteile zu einem, unserem Land Nordrhein-Westfalen die Parenthese kann dann auch weg: drei Landesteile wurden zu einem Land, unserem Land NRW, vereinigt	Modifizierte Übernahme	<p>Ersetze Zeilen 43-44 „NRW gibt es, weil nach dem Zweiten Weltkrieg drei unterschiedliche Landesteile zu einem, unserem Land Nordrhein-Westfalen</p>

				vereinigt wurden.“
WP-00-50	Martina Lilla-Oblong u.a.	...die Menschen, die hier leben – die Ruhris, Lipperinnen und Lipper, Westfälinnen und Westfalen....	Mod. Übernahme	Ersetze Zeile 50-51 Aber das alles wäre nichts ohne die Menschen, die hier leben – die Menschen aus dem Ruhrgebiet, Westfalen, dem Rheinland und Lippe.
WP-00-74	Martina Lilla-Oblong	Wir haben Milliarden in die Kommunen investiert – und damit in die Grundlage für unser demokratisches Gemeinwesen.	Übernahme	
WP-00-80	Martina Lilla-Oblong und Manfred Beck u.a.	bitte ergänzen: ...Kinder und Jugendliche. Sie konsequent individuell zu fördern und für die Zukunft zu befähigen, ist die Aufgabe.	Modifizierte Übernahme	„Sie konsequent individuell zu fördern und für die Zukunft zu befähigen ist unser aller Aufgabe.“
WP-00-84	Martina Lilla-Oblong u.a.	bitte ergänzen nach Entscheidend ist, wo es hin will. Kinder sind Zukunft!	Übernahme	
WP-00-93	LAG Medien/Netz	Füge ein hinter „... auf dem Arbeitsmarkt?“: „Wie bereiten wir unsere Gesellschaft auf die großen Umbrüche durch die Digitalisierung vor?“	Übernahme	
WP-00-109	Wibke Brems u.a.	In Zeile 109 streichen: „über eigene Netze“	Übernahme	
WP-00-129	LAG Medien/Netz	Füge ein hinter „... es lohnt sich.“: „Ein roter Faden, der dabei alle Kapitel und Politikfelder durchzieht, ist die Digitalisierung. Denn alle Lebensbereiche stehen in den kommenden Jahrzehnten durch die Digitalisierung vor großen Umbrüchen. Codes und Algorithmen, Datenvernetzung und die Eigengesetzmäßigkeiten digitaler Systeme werden unseren Handlungsspielraum neu definieren und wir GRÜNEN wollen diesen digitalen Wandel aktiv gestalten. Es gilt dabei genauso die Chancen zu nutzen, wie regulierend einzugreifen, denn wir wollen den nötigen Wandel vom Kohle- und Stahl Land zum Smart-Land in NRW GRÜN, also ökologisch und sozial verantwortlich erreichen.“	Mod. Übernahme	Füge ein nach Zeile 112:  „Wir wollen den Wandel vom Kohle- und Stahl Land zum Digital- und Smartland in NRW Grün und aktiv gestalten: Alle Lebensbereiche stehen in den kommenden Jahrzehnten durch die Digitalisierung vor großen Umbrüchen. Wir Grüne gestalten die Digitalisierung mit ihren Chancen und Risiken und bekennen uns klar zu digitalen Grundrechten und zur digitalen Teilhabe.“
WP-00-156	Marc Kersten u.a.	Alt: Jetzt geht es darum, beim Wandel zu einer nachhaltigen Grünen Wirtschaft einen Gang höher zu schalten. Neu: Jetzt geht es darum, beim <u>notwendigen und sozialverträglichen Strukturwandel</u> zu einer nachhaltigen Grünen Wirtschaft einen Gang höher zu schalten.	Modifizierte Übernahme	„Füge ein nach Zeile 156 („Zahlen.“...) Jetzt geht es darum, beim notwendigen Wandel hin zu einer nachhaltigen und sozialverträglichen Grünen Wirtschaft einen Gang höher zu schalten.“
WP-00-175	Marc Kersten u.a.	Ersetze die Zeilen 175 bis 182 durch folgenden Text: <b>NRW – Land der sozialen Gerechtigkeit</b> Wir Grüne in NRW stellen die Menschen in den Mittelpunkt unseres Handelns und nehmen ihre Sorgen und Bedürfnisse ernst. Wir stehen für gesellschaftlichen Zusammenhalt in einem inklusiven NRW, für eine solidarische Absicherung bei Arbeitslosigkeit, Krankheit,	Modifizierte Übernahme	Ersetze Zeilen 176-182 durch:  „Wir stellen die Menschen in den Mittelpunkt unseres Handelns und nehmen ihre Sorgen und Bedürfnisse ernst. Wir stehen für gesellschaftlichen Zusammenhalt in einem

		<p>Berufsunfähigkeit und im Alter, für wohnortnahe soziale Versorgung und Quartiersentwicklung, für individuelle Förderung von Menschen mit Behinderung, für verlässliche und menschliche Pflege sowie gute und gerecht bezahlte Arbeit.</p> <p>Den Bürger*innen eine materielle Grundsicherung und ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen, ihre Selbstbestimmung und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu sichern, sind die Grundprinzipien grüner Sozialpolitik. Wir kämpfen gegen Armut und für eine gerechte Verteilung des Wohlstands, für gleiche Chancen, für Generationen- und Geschlechtergerechtigkeit sowie eine individuelle Förderung aller Menschen, insbesondere mit gesundheitlichen Problemen.</p> <p>Wir setzen uns für ein Zusammenleben ein, das von Toleranz und Vielfalt geprägt ist. Wir wollen eine offene Gesellschaft, in der sich alle Menschen zu Hause fühlen und in ihrem Wohn-/Arbeitsumfeld Wertschätzung erfahren. Wir treten ein für eine solidarische Gesellschaft, in der jede*r auch Verantwortung für die Mitmenschen und die Gemeinschaft übernimmt, in der sich alle Menschen auf der Basis unseres Grundgesetzes frei entfalten können. Dazu gehört auch die gemeinsame sportliche Betätigung, die wir weiter fördern werden, da sie all diese Ziele mit Leben füllt.</p>		<p>NRW, in dem jede*r für jede*n einsteht. Wir kämpfen seit jeher für eine solidarische Absicherung bei Arbeitslosigkeit, Krankheit, Berufsunfähigkeit und im Alter, für wohnortnahe gesundheitliche und soziale Versorgung, für verlässliche und menschliche Pflege, für gute und gerecht bezahlte Arbeit sowie eine faire Verteilung unseres Wohlstands. Den Bürger*innen eine materielle Grundsicherung und ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen, ihre Selbstbestimmung und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, an sozialen, kulturellen und sportlichen Aktivitäten zu sichern: Das sind die Grundprinzipien grüner Sozialpolitik.“</p>
WP-00-202	LAG EFI	<p>Füge ein nach Zeile 202, eigene Einführung in das Kapitel: Die Europäische Union (EU) ist für uns eng mit dem Gedanken an Freiheit, Vielfalt, Frieden und Demokratie verwoben. Dank dieser einzigartigen Staatengemeinschaft vermochten wir es, jahrhundertealte Gegensätze und Konflikte aufzulösen sowie seit mehr als 60 Jahren für mehr als 500 Millionen Menschen ein Leben in Frieden zu schaffen. Deshalb brauchen wir die EU, denn NRW kann in einer globalisierten Welt seine Interessen nur wahrnehmen, wenn unsere Staatengemeinschaft geeint ist und nicht zerfällt. Unser Leitbild ist eine starke Region NRW in einem demokratischen, handlungsfähigen und nachhaltigen Europa. Darüber hinaus wollen wir über die Grenzen von Europa hinaus Verantwortung übernehmen und unser Bewusstsein für die Folgen unserer Entscheidungen, die wir hier treffen schärfen, deren Auswirkungen aber Grenzen überschreiten können.“</p>	Mod. Übernahme	<p>Ersetze Zeile 194: „NRW – Stadt. Land. Heimat. In Europa und der Einen Welt.“</p> <p>Füge an nach Zeile 203: „Unser Leitbild ist eine starke Region NRW in einem demokratischen, handlungsfähigen und nachhaltigen Europa. Denn NRW kann in einer globalisierten Welt seine Interessen nur wahrnehmen, wenn unsere Staatengemeinschaft geeint ist und nicht zerfällt. Globale Probleme lassen sich nur gemeinsam lösen.“</p>
WP-00-210	Sabine Killmann u.a.	<p>In diesem Zusammenhang begreifen wir eine gerechte Steuerpolitik nicht als Begrenzung sondern als Chance für eine zu gestaltende Zukunft.</p>	Mod. Übernahme	<p>Ersetze Zeile 209/210 durch: „In diesem Zusammenhang begreifen wir eine gerechte Steuerpolitik als Chance für eine zu gestaltende Zukunft.“</p>